



Helmut Orpel

Tintoretto's Geheimnis

Ein Kunstkrimi aus Worms

328 S., B 125 x H 190 x T 24 mm, Broschur

ISBN 978-3-944380-15-5

24,90 € April 2015

Ein Porträt des venezianischen Malers Tintoretto (1518–1594) ist Gegenstand eines Gerichtsverfahrens in Worms. Es soll einer jüdischen Familie während der Nazizeit geraubt worden sein, doch während des Prozesses gelingt es dem Direktor des Wormser Museums, Dr. Oliver Treschko, zu beweisen, dass es eine zweite, ähnliche Fassung des Gemäldes gibt. Was hat es damit auf sich? Die Suche nach der Antwort auf diese Frage führt quer durch Europa und durch die Jahrhunderte.

Kunstgeschichtliche Recherche, kriminalistische Hochspannung und Historie, fantasievoll verdichtet, fließen zusammen zu einer spannenden Geschichte der Entstehung der modernen europäischen Gesellschaft.

Helmut Orpel (*1955) lebt in Mannheim. Er studierte in Heidelberg Kunstgeschichte, Philosophie und Spanische Literaturwissenschaft. Promotion im Fach Kunstgeschichte. Er ist Dozent an der Hochschule Mannheim (Theorie der Fotografie) und am European Study Center in Heidelberg (Kunstgeschichte). 1999 erschien sein erster Roman, „Von surrealistischen und andern Engeln“, der in der Kunstszene der boomenden 80er-Jahre spielt. Weitere Romane und Fachbücher folgten.

Thema Inhalt	FFH Historische Kriminalgeschichten (zeitgen. Kriminalgeschichten, die in der Vergangenheit spielen) AGA Kunstgeschichte
Warengruppen-Index	1 Hardcover, Softcover
Warengruppe	121 Belletristik/Krimis, Thriller, Spionage
Schlagworte	Kunstgeschichte; Venezianisches Glas; Raubkunst; Nationalsozialismus; Verwechslung; europäische Gesellschaft; Venedig; Böhmen
DDC-Sachgruppe	B Belletristik
Kategorie Shop	Worms und Umgebung



9 783944 380155

